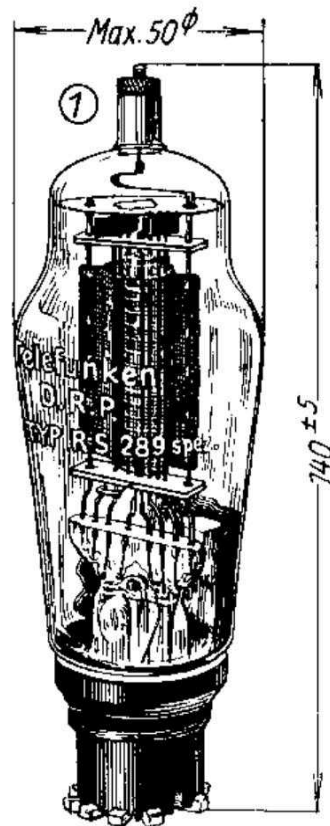
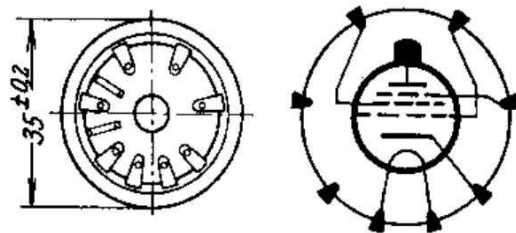


TELEFUNKEN RS 289 Spez.

12 W-Sende-Pentode



① Anode



Maße in mm

Sockel von unten in Richtung gegen
die Röhre gesehen

Heizspannung	U_h	=	4,0 V*)
Heizstrom	I_h	etwa	2 A
Kathode	Oxyd, indirekt geheizt		
Max. Anodenbetriebsspannung	U_a	=	450 V
Max. Schirmgitterspannung	U_{g2}	=	200 V
Max. Anodenverlustleistung	Q_a	=	12 W
Max. Schirmgitterverlustleistung (im Schwingbetrieb)	Q_{g2}	=	2,5 W**)
Durchgriff (Anode/Steuergritter)	D	etwa	2 %
Durchgriff (Schirmgitter/Steuergritter)	D_1	etwa	23 %
Steilheit	S	etwa	5 mA/V
Steuergritter-Anoden-Kapazität	C_{ga}	etwa	1 pF
Steuergritter-Kathoden-Kapazität	C_{gk}	etwa	11 pF
Anoden-Kathoden-Kapazität	C_{ak}	etwa	7 pF
Nutzleistung	\mathcal{N}_a	etwa	12 W
Max. Anodengleichstrom	I_a		60 mA

*) Dieser Wert ist im Betrieb einzustellen und auf $\pm 5\%$ konstant zu halten.

**) Die zulässige Schirmgitterverlustleistung im statischen Betrieb hängt von den einzelnen Spannungen ab. Eine schwache Rotglut einzelner Schirmgitterwindungen soll nicht überschritten werden.

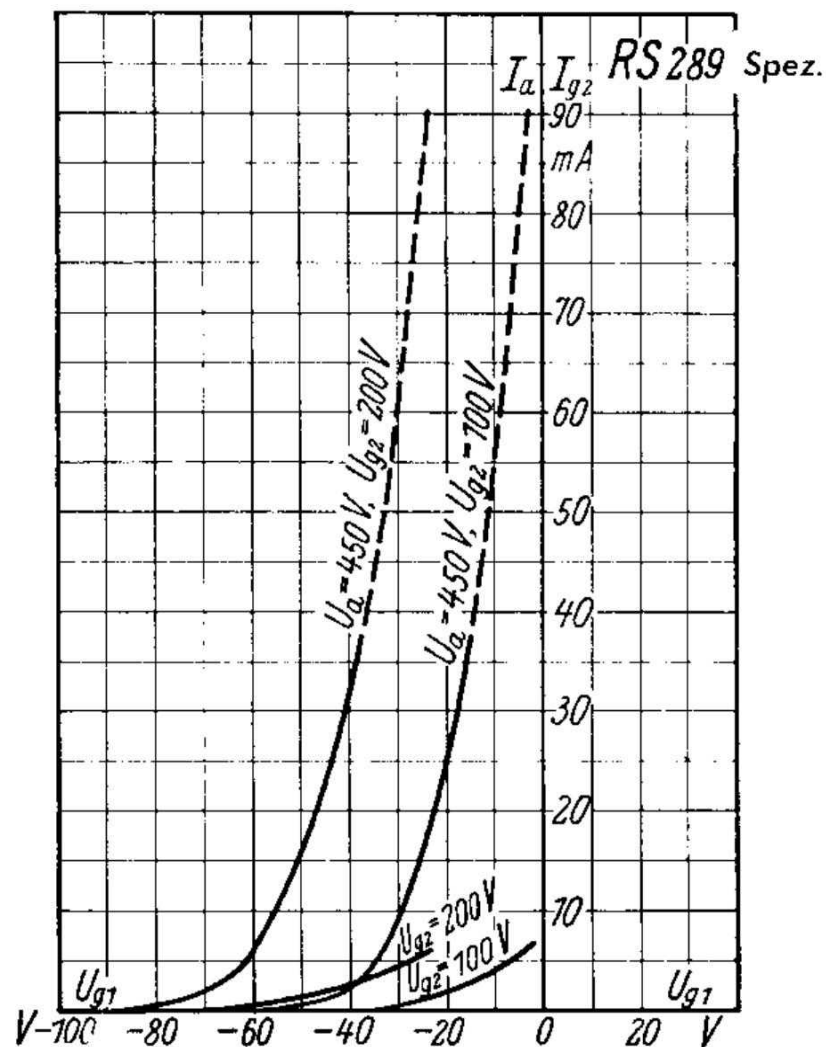
Schirm

Max. Gewicht : ca. 60 g

Codewort : vcmko

Fassung : Lg.-Nr. 9754





Statische Kennlinie der RS 289 Spez.

Die RS 289 Spez. unterscheidet sich von ihrer Schwestertype RS 289 durch Verwendung eines Außenkontaktsockels und durch die getrennte Herausführung des Bremsgitters. Letztere Maßnahme gestattet es, die vorliegende Type noch universeller zu verwenden.

Neben ihrer bisherigen Eignung für Steuerstufen, Frequenzvervielfachungs- und Hochfrequenzstufen kann sie nunmehr auch in Bremsgittermodulations-Schaltungen und als elektronengekoppelter Oszillator angewendet werden.